

# Krankenhaus Freudenstadt am Wochenende nur die Erwachsenen-Notfallpraxis im Dienst. Die Notfallpraxis für Kinder und

Jugendliche wurde komplett verlegt. Die Notfallpraxis für Kinder- und Jugendliche ist bis auf weiteres in der neuen Infektambulanz in Schopfloch, Dornstetter Straße 19. Der allgemeine Notdienst verbleibt am KKH Freudenstadt.

Ein Aufsuchen der Praxis ist nur nach telefonischer Anmeldung über die Notfallnummer (116 117) möglich. Die Praxiszeiten von 9 bis 15 Uhr bleiben unverändert. Die Telefonnummer ist jetzt einheitlich auch allgemeine Notfalldienstnummer 116 117. Wir bitten Sie, sich im Voraus entsprechend zu informieren, da sich gegebenenfalls bei den o. g. Angaben jederzeit

etwas ändern könnte.

Rettungsdienst: 112

Jahrgang 2020

04. Dezember 2020

KW 49

Freitag

Wichtige Rufnummern

Allgemeiner Notfalldienst: 116117

Kinderärztlicher Notfalldienst (Calw u. Freudenstadt): 0180 5 19292160

Augenärztlicher Notfalldienst: 01805 19292-123

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:

Auskunft erteilt das DRK Freudenstadt, Tel.: 07441/867-14. Auch über die Kassenzahnärztliche Vereinigung Baden-Württemberg erhalten Sie Auskunft: http:// www.kzvbw.de/



# Diakonie 🖼

Marktplatz 3 · 72296 Schopfloch · Tel.: 0 74 43 / 9 68 02-0 E-Mail: info@diakonie-schopfloch.de · Fax: 0 74 43 / 9 68 02-15 www.diakonie-schopfloch.de

#### Amtliche Bekanntmachungen

## Einladung zur Sitzung des **Gemeinderates Schopfloch**

Am Donnerstag, 17. Dezember 2020, um 18:00 Uhr findet die nächste Sitzung des Gemeinderates in der Veranstaltungshalle Schopfloch, Schulstraße 14 statt, zu der Sie hiermit ordnungsgemäß eingeladen werden.

Tagesordnung: - öffentlich -

- Bebauungsplan "Herrengarten Erweiterung und 2. Änderung ", Schopfloch-Oberiflingen - Vorlage 21/2020
  - Vorentwurfsbeschluss
  - Beschluss zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange
- 2. Bebauungsplan "Mettstetter Weg, Erweiterung, 1. Erweiterung und 2. Änderung", Schopfloch, § 13 a BauGB -Vorlage 22/2020
  - Behandlung der Stellungnahmen
  - Entwurfsbeschluss
  - Satzungsbeschluss
- 3. Bebauungsplan "Homag I ", Schopfloch - Vorlage 23/2020
  - Behandlung der Stellungnahmen
  - Entwurfsbeschluss
  - Beschluss über die Beteiligung

- 4. Bebauungsplan "Dürre Halde 3. Änderung", Schopfloch, § 13 BauGB Vorlage 24/2020
  - Behandlung der Stellungnahmen
  - Entwurfsbeschluss
  - Beschluss über die nochmalige Beteiligung
- Neugestaltung Marktplatz Schopfloch Vorlage 25/2020
  - Aufstellung einer Vorkaufsrechtsatzung nach § 25 BauGB
- 6. Neues Feuerwehrhaus Schopfloch
  - Vorstellung eines Planentwurfs
- 7. Waldhaushalt 2021
- Feuerwehrkostenersatz Satzung Vorlage 26/2020
  1. Änderung
- 9. Satzung zur 2. Änderung der Satzung über die Entsorgung von Bodenaushub Vorlage 27/2020
- 10. Annahme von Spenden
- 11. Baugesuche
  - 11.1. Nutzungsänderung des bestehenden Lagerschuppen zu einem Wohnhaus, Neubau einer Doppelgarage, Teil-Flst. 591/3, Bühlstraße 17, Schopfloch
- 12. Bekanntgaben und Verschiedenes

Bei der Sitzung sind Herr Grözinger vom Planungsbüro Gfrörer, Frau Stockburger vom Gemeindeverwaltungsverband Dornstetten, Herr Markus Kugler vom gleichnamigen Planungsbüro sowie Herr Dr. Uerpmann und Herr Adrian Grundler vom Kreisforstamt anwesend.

Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an.

Mit freundlichen Grüßen

Hlamon

Klaas Klaassen, Bürgermeister

#### Aus dem Gemeinderat

Sitzung vom 26. November 2020

Gemeinschaftsschule Schopfloch/Waldachtal, Schulbericht von Frau Rektorin Simone Schuon

Schulleiterin Schuon ging zuerst auf die Schülerzahlen ein. An der Schule Schopfloch werden derzeit 208 Schüler/innen unterrichtet, hiervon 94 Mädchen und 114 Jungen. In der Primarstufe der Gemeinschaftsschule (Grundschule Klassen 1 - 4) werden in 6 Klassen 106 Schüler/innen unterrichtet, hiervon 3 inclusiv beschulte. Durchschnittlich sind es 18 Schüler pro Klasse. Die Sekundarstufe (Klassenstufe 5 - 10) umfasst 6 Lerngruppen mit insgesamt 102 Schüler/innen (10 inclusiv beschulte). Durchschnittlich sind es 17 Schüler pro Lerngruppe. In der Schule Schopfloch werden die Klassen 1 - 4 und die Lerngruppen 5 - 7 mit insgesamt 156 Schülern unterrichtet. Bei der Außenstelle in Waldachtal befinden sich die Lerngruppen 8 - 10 mit 52 Schülern.

Anschließend ging Frau Schuon auf die Herkunftsgemeinden der Schüler/innen ein, dies stellt sich für die Gemeinschaftsschule so dar: Primarstufe: Schopfloch: 70, Oberiflingen: 7, Unteriflingen: 9, Waldachtal: 12, Horb: 3, Dornstetten: 2, Glatten, Loßburg und Sulz je 1. Sekundarstufe: Schopfloch: 6,Oberiflingen: 4, Unteriflingen: 5, Waldachtal: 36, Dornstetten: 14, Horb: 13, Pfalzgrafenweiler: 9, Glatten: 8 Freudenstadt: 5, Loßburg und Seewald je 1.

Die Schule hat 29 Lehrkräfte (18 weiblich und 11 männlich). Bei den Lehrkräften gibt es drei Gymnasiallehrkräfte, 5 Realschullehrkräfte, 13 GHWRS Lehrkräfte, 2 Sonderschullehrkräfte, 5 kirchliche Lehrkräfte, eine Lehreranwärterin, eine

Schulsozialarbeiterin, eine pädagogische Assistentin, zwei Kräfte im Freiwilligen Sozialen Jahr, 4 Schulbegleiter/innen und 5 Jugendbegleiter/innen. Bei der Primarstufe der Gemeinschaftsschule (Grundschule Klassen 1 - 4) findet ein offener Ganztagesbetrieb von Montag bis Donnerstag statt, hier werden verschiedene Arbeitsgruppen angeboten. Frau Schuon ergänzte, dass aufgrund der Corona-Pandemie bei den AG's derzeit keine Gruppenmischungen möglich seien. Die Gemeinschaftsschule hat einen gebundenen Ganztagesbetrieb.

Im Anschluss berichtete Rektorin Schuon von dem derzeit unter Pandemiebedingungen laufenden Regelunterricht. Seit Beginn des neuen Schuljahres sei bisher durchgehend Präsenzunterricht möglich gewesen. Die Vorgaben zur konstanten Gruppenzusammensetzung, Trennung der Klassen in den Pausen, dem Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung auf den Begegnungsflächen und ab Klasse 5 derzeit auch im Unterricht, dem regelmäßigen Lüften sowie der entsprechenden Händehygiene würden entsprechend umgesetzt. Weiter habe man ein Konzept zur Wegeführung eingerichtet. Für das Mittagessen werde derzeit auch die Veranstaltungshalle genutzt, damit die Abstandsvorschriften eingehalten werden können. Zusammenfassend betonte Frau Schuon, dass im Schulbereich hinreichend Platz vorhanden sei, was das Einhalten der Vorgaben ermögliche. Derzeit untersagt seien mehrtägige außerschulische Veranstaltungen, wie etwa Schullandheimaufenthalte oder Abschlussfahrten, außerdem auch Ausflüge und Exkursionen.

Weiter berichtete Frau Schuon von der Abschlussklasse im abgelaufenen Schuljahr. Hier haben 14 Schüler/innen einen Hauptschulabschluss abgelegt (Klassendurchschnitt: 3,2). Mit 23 Schülern hat hier auch der erste Jahrgang den Realschulabschluss abgelegt (Klassendurchschnitt: 2,4). Im Ergebnis können sich die Abschlussnoten wirklich sehen lassen, so Frau Schuon weiter. Derzeit bereiten sich 6 Schüler/innen auf den Hauptschulabschluss vor, 3 Schüler/innen auf einen zieldifferenzierten Abschluss und 9 Schüler/innen auf den Realschulabschluss.

Zu dem am 08.12.2020 geplanten Schnuppernachmittag und dem am 22.01.2021 vorgesehenen Tag der offenen Tür führte Rektorin Schuon aus, dass diese Veranstaltungen aus heutiger Sicht wohl nicht wie bisher üblich durchgeführt werden können.

Anschließend fragte Bürgermeister Klaassen bei Frau Schuon bezüglich der Voraussetzungen für evtl. Homeschooling nach.

Rektorin Schuon stellte fest, dass die Schule für evtl. notwendig werdendes Homeschooling gut vorbereitet sei.

Bürgermeister Klaassen ging noch auf die von Frau Schuon bereits erwähnte erste Abschlussklasse für die Realschule ein und stellte fest, dass hier ein guter Notendurchschnitt erzielt worden sei. Im September habe mit einer Auswahl von Schülern dieser Abschlussklasse ein Pressetermin stattgefunden. Aus seiner Sicht habe die Gemeinschaftsschule diese erste große Prüfung wirklich gut bestanden und er freue sich sehr darüber.

Anstehende Investitionen im Bereich der Schule Sanierung der WC-Anlagen, Notwendige Sanierung der Elektroinstallation im Altbau, Zuschussantrag soll gestellt werden.

Wiederholt hat sich der Gemeinderat mit der Frage der Sanierung der WC-Anlagen befasst. Im Frühjahr 2020 hat sich der Gemeinderat für die Erstellung eines Gesamtkonzepts und die Abklärung von Zuschussmöglichkeiten ausgesprochen.

Bürgermeister Klaassen berichtete, dass die Verwaltung noch auf genaue Ausschreibungsbedingungen für das Förderprogramm warte. Es werde vorgeschlagen, nach Vorlage der Informationen zu den Zuschussmöglichkeiten sowohl für die Sanierung der WC-Anlagen als auch für die notwendige Sanierung der Elektroinstallation im Altbau einen Zuschussantrag zu stellen. Nach Vorlage einer Entscheidung über den Zuschussantrag solle der Umfang der Maßnahme geklärt werden.

Der Gemeinderat war mit der Vorgehensweise einverstanden. Es soll ein Zuschussantrag für beide Maßnahmen gestellt werden.

# Bericht von Rektorin Simone Schuon über die Grundschule Oberiflingen

Bürgermeister Klaassen stellte fest, dass Frau Schuon nun schon das dritte Jahr als kommissarische Schulleiterin die Grundschule in Oberiflingen leite und bat sie um den Bericht zu dieser Schule.

Anfangs informierte Rektorin Schuon über die Schülerzahlen. In der 1. Klasse sind es 10 Kinder, in der 2. Klasse 8 Kinder. Von den Schülern kommen 11 aus Oberiflingen und 7 aus Unteriflingen. Für das nächste Schuljahr rechne man mit 6 Erstklässlern, sodass die Mindestzahl von 16 Schülern erreicht würde. Bei den Lehrkräften habe sich nichts verändert, so Frau Schuon weiter.

Frau Schuon berichtete, dass der Schulbetrieb an der Grundschule in Oberiflingen sehr unproblematisch laufe. Auch der Unterricht unter Pandemiebedingungen sei sehr problemlos möglich, da es in der Grundschule keine Maskenpflicht gebe und die beiden Klassen als Kombi-Klasse unterrichtet werden. Somit sei keine Trennung und damit auch kein besonderes Konzept zur Wegführung notwendig.

Nachgefragt wurde wegen der Besetzung der Schulleiterstelle. Es wurde betont, dass man nur Positives zur derzeitigen kommissarischen Leitung durch Rektorin Schuon höre und keine Notwendigkeit zur Veränderung gesehen werde. Frau Schuon ist nichts von einer laufenden Stellenausschreibung durch das Schulamt bekannt. Sie betonte die gute Zusammenarbeit mit den Kollegen/innen, Eltern und Schülern. Klar sei diese Aufgabe auch mit Mehrarbeit verbunden, andererseits kenne sie die Kinder dann schon beim Wechsel zur Schule nach Schopfloch, so die Rektorin weiter.

Bürgermeister Klaassen betonte, dass die Grundschule in Oberiflingen etwas Besonderes sei. Er bedankte sich bei Frau Schuon für ihre Bereitschaft zur kommissarischen Übernahme der Schulleitung.

# Satzung zur 6. Änderung der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit

Bürgermeister Klaassen erläuterte, dass es sich bei der geplanten Satzungsänderung um die Frage der Erhöhung der Entschädigung für den ehrenamtlichen Stellvertreter des Bürgermeisters handle. Vorgeschlagen werde, den Entschädigungsbetrag ab dem Jahr 2020 auf 500 Euro/Jahr zu erhöhen (derzeit beträgt er 200 Euro/Jahr).

Der Gemeinderat beschloss dies wie vorgeschlagen.

Geplantes Baugebiet "Laiber Süd", weiteres Vorgehen Anhand eines Lageplans an der Leinwand erläuterte Bürgermeister Klaassen die nach der durch Dipl. Ing. Autenrieth erstellten Planung im Bereich der Sonnenhalde notwendig erscheinenden Maßnahmen. Hier sollen Instandsetzungsarbeiten im Bereich der Straße, am Kanal und an der Wasserleitung erfolgen. Teilweise solle der Gehweg ausgebaut werden. Die Ausschreibung sollte baldmöglichst erfolgen.

Der Vorsitzende ergänzte, dass die beitragsrechtlichen Fragen zur Sonnenhalde zwischenzeitlich geklärt werden konnten und die angesprochenen Maßnahmen nicht mehr beitragsrelevant sein werden.

Der Gemeinderat stimmte dem Umfang der Baumaßnahmen in der Sonnenhalde wie vorgestellt zu.

Geplantes Feuerwehrhaus, Beauftragung von Fachplanern Zum im Jahr 2021 geplanten Umbau des hierfür erworbenen Gebäudes berichtete Bürgermeister Klaassen, dass vom beauftragten Planungsbüro Kugler zwischenzeitlich Vorschläge zu den ergänzend notwendigen Fachplanern gekommen seien. Da eine zeitnahe Aussage notwendig gewesen sei, habe er die Zusage im Rahrmen einer Eilentscheidung erteilt.

Folgende Fachplaner sollen in die Planungen zum Umbau des Anwesens zum Feuerwehrhaus einbezogen werden:

Fach-Ing. Tiefbau: Dipl. Ing. Rainer Autenrieth, Dornstetten Fach-Ing. Brandschutzgutachten: Dip. Ing. Lars Bartel, 77960 Seelbach

Fach-Ing. SiGeKo: Herr Bernhard Gebert, Freudenstadt-Dietersweiler

Fach-Ing. Elektro, HLS, Lichttechnik: Ing. Büro Grammer, 72108 Rottenburg-Ergenzingen

Fach-Ing. Wärmeschutz, Bauphysik: Ing. Büro Horstmann + Berger, 72213 Altensteig

Fach-Ing. HLS: Ing. Büro Siegfried Morath, 72270 Baiersbronn

Fach-Ing Wärmeschutz, BAFA-Gebäudeenergieberater: Ing. Büro Rainer Rosenfelder, 78054 VS-Schwenningen

Fach-Ing. Statiker: Stetter-Maier-Schmid Ingenieure, Schopfloch

Vermessungs-Ing: Dipl. Ing. Oliver Dold, 78713 Schramberg Der Gemeinderat nahm die Beauftragung der Fachplaner zur Kenntnis.

Zum geplanten Umbau des Gebäudes berichtete Bürgermeister Klaassen, dass der Planer Markus Kugler einen Entwurfsplan erstellt habe. Dieser werde derzeit von einer hierfür eingerichteten Arbeitsgruppe von Seiten der Feuerwehr und der Verwaltung geprüft und nach Vorliegen weiterer Planungsergebnisse dem Gemeinderat vorgestellt werden.

Aus der Mitte des Gemeinderats wurde bezüglich der derzeit im Gebäude untergebrachten Fieberambulanz nachgefragt.

Der Vorsitzende erläuterte hierzu, dass für den Umbau ein Zuschussantrag gestellt werden soll, zu welchem bis etwa Juni/Juli 2021 mit einer Entscheidung gerechnet werde. Mit Umbauarbeiten könne erst nach dieser Entscheidung begonnen werden, weshalb eine Nutzung als Fieberambulanz bis voraussichtlich zum Frühjahr 2021 unproblematisch erscheine.

#### Baugesuche:

Ein Baugesuch ist erst nach der Einladung zu dieser Sitzung eingegangen und deshalb auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung zu nehmen. Aus Gründen der Bürgerfreundlichkeit wurde es aber vorab dem Gemeinderat zur Kenntnis gegeben:

 Nutzungsänderung Lagerschuppen zu Wohnhaus, Neubau Carport, Bühlstr. 17, Teil Flst. 591/3, Schopfloch Bedenken an der Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens wurden nicht geäußert.

Nahwärme, Wahl eines Vertreters der Gemeinde in den Aufsichtsrat der Bürgerenergie Schopfloch eG

Bürgermeister Klaassen informierte, dass die Gemeinde einen Vertreter in den Aufsichtsrat der Bürgerenergie Schopf-

loch eG ernennen könne. Vorgeschlagen wurde hierfür Herr Friedhelm Schmid aus Oberiflingen, welcher zur Übernahme der Aufgabe bereit wäre.

Einstimmig wurde Herr Friedhelm Schmid, Oberiflingen als Vertreter der Gemeinde in den Aufsichtsrat der Bürgerenergie Schopfloch eG gewählt.

# Bebauungsplan der Stadt Dornhan, "Hungerbühl - 4. Abschnitt"

#### Verw.gem. Horb, Änderung Flächennutzungsplan "Interkommunale Gewerbeentwicklung KOMPASS81"

Hauptamtsleiterin Frau Eberhardt informierte, dass die Gemeinde an den beiden o. g. Verfahren beteiligt werde. Diese Verfahren betreffen die Gemeinde aber nicht. Eine weitere Beteiligung werde nicht für notwendig erachtet.

Zu den Verfahren wurden keine Einwendungen erhoben werden.

#### Rückmeldung zur Rattenbekämpfung im Jahr 2020

Als Ergebnis der im Jahr 2020 durchgeführten Aktion zur Rattenbekämpfung berichtete Frau Eberhardt, dass der Bauhof nach Kontrolle festgestellt habe, dass die ausgelegten Köder noch in den Schächten vorhanden seien. Dies bedeute, dass kein neues Rattenaufkommen zu verzeichnen sei. Auch aus der Mitte der Bevölkerung seien keine neuen Hinweise zu Rattenaufkommen bei der Verwaltung eingegangen.

# Lagerplätze für Baumschnitt bzw. Häckselplätze in Schopfloch und Oberiflingen, vorübergehende Lösungen

Bürgermeister Klaassen erinnerte an die diesbezügliche Beratung in der letzten Gemeinderatssitzung und informierte über die vorläufigen Lösungen. Bis zum Frühjahr 2021 soll der Lagerplatz für Baumschnitt in Schopfloch im Bereich Bräunleshalde sein. Die Betreuung erfolge durch Herrn Micha Kugler. Bei längeren Regenphasen solle die Anlieferung ggf. gestoppt werden, um den Wiesenboden zu schonen.

Für Oberiflingen könne bis April 2021 die Anlieferung weiterhin im Bereich "Herrengarten" erfolgen. Danach solle auch eine vorläufige Lagermöglichkeit im Bereich "Etzwang" eingerichtet werden.

Der Vorsitzende stellte fest, dass die Frage der Lager- bzw. Häckselplätze für Baumschnitt hiermit aber nur vorläufig gelöst sei und noch entsprechender weiterer Entscheidungen bedürfe.

Der Gemeinderat der Gemeinde Schopfloch hat in seiner Sitzung am 26. November 2020 die nachfolgende Änderungssatzung beschlossen. Die Änderungssatzung wird nachfolgend öffentlich bekanntgemacht.

#### Öffentliche Bekanntmachung

# der Satzung zur 6. Änderung der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit vom 18.05.1987 Satzung zur 6. Änderung der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit vom 18.05.1987

Aufgrund von § 4 i.V.m. § 19 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24. Juli 2000 (GBI. S. 581, 698), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 15. Oktober 2020 (GBI. S. 910, 911) hat der Gemeinderat am 26.11.2020 folgende Satzung zur 6. Änderung der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit beschlossen:

#### **Artikel 1**

In § 3 Absatz 4 wird die Zahl "200,00 durch die Zahl 500,00" ersetzt.

#### Artikel 2

#### In-Kraft-Treten

Diese Änderungssatzung tritt rückwirkend zum 1. Januar 2020 in Kraft.

#### Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder von aufgrund der GemO erlassener Verfahrensvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde Schopfloch geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen.

Dies gilt nicht, wenn

- die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
- b) der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde Schopfloch unter Bezeichnung des Sachverhalts der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

#### Ausgefertigt:

Schopfloch, den 27.11.2020

gez. Klaas Klaassen, Bürgermeister

# Information über die öffentliche Sitzung des Zweckverbands Wasserversorgung Haugenstein

Die Verbandsversammlung des ZVWV Haugenstein hat folgende Beschlüsse in der Sitzung am 12.11.2020 in der Veranstaltungshalle der Gemeinde Schopfloch gefasst.

#### Jahresabschluss 2019

Die von der Verwaltung aufgestellte Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung zum 31.12.2019, samt Anlagen, wurden gem. § 16 Abs. 4 EigBG i. V. m. § 7 Abs. 5 Nr. 6 der Verbandssatzung festgestellt. Den überplanmäßigen und außerplanmäßigen Ausgaben des Wirtschaftsplanes 2019 wurde nachträglich zugestimmt. Der Verbandsverwaltung wurde gem. § 16 Abs. 3 EigBG die Entlastung erteilt.

Der Jahresabschluss 2019 wurde festgestellt:

Erfolgsplan 573.250,39 EUR

Vermögensplan 415.945,96 EUR

Gesamt 989.196,35 EUR

# Verlauf der Verbandswasserleitung HB Schopfloch in Richtung Glatten

Einleitend führte Verbandsvorsitzender BM Klaassen aus, dass die Verbandswasserleitung des Zweckverbandes Wasserversorgung Haugenstein (Versorgungsleitung für die Gemeinde Glatten) wegen Erweiterungsabsichten der Fa. HOMAG ab dem 1. April 2021 verlegt werden sollte.

Auch in anderen Bereichen des Gewerbegebiets "Nordhalde" der Gemeinde Schopfloch sollte die Wasserleitung verlegt werden, da sie bei zukünftigen Baumaßnahmen stören würde. Im Bebauungsplan ist vermerkt, dass die Wasserleitung durch den Verursacher zu verlegen ist. Der Verursacher ist die Gemeinde Schopfloch. Die Kostenschätzung des Gemeindeverwaltungsverbandes für die Neuverlegung über die Horber Str. der Gemeinde Schopfloch ergebe rund 660.000 Euro. Herr Autenrieth vom Gemeindeverwaltungs-

verband erläuterte anhand einer Planungsübersicht aus technischer Sicht den Sachverhalt.

Dia Fa. HOMAG wird sich mit 200.000,— EUR an der Neuverlegung beteiligen.

Die Verbandsversammlung stimmte der Neuverlegung der Transportleitung über die Horber Str. der Gemeinde Schopfloch zu und beteiligt sich mit einem Zeitwert in Höhe von 80.000,— EUR an den Material- und Verlegekosten. Die alte Transportleitung wird außerplanmäßig abgeschrieben werden und verursacht 25.000,— EUR Aufwand für den Verband.

# Vergabe Gewerke Sanierung Wasserturm Oberiflingen

Die Gewerke für die Fassadensanierung und Dacherneuerung wurden an die günstigsten Bieter mit einem Gesamtvolumen in Höhe von 209.445,— EUR vergeben.

# Vergabe Erneuerung Pumpentechnik Förderrichtung Wasserwerk – Wasserturm Oberiflingen

Die hydraulische Ausrüstung wurde an den günstigsten Bieter in Höhe von 46.910,— EUR vergeben.

#### Wirtschaftsplan 2021

Der Wirtschaftsplan 2021 wurde mit folgenden Festsetzungen beschlossen:

Erfolgsplan 677.660,– EUR Vermögensplan 478.000,– EUR Gesamt 1.150.660,– EUR

#### GPA Finanzprüfung der Jahre 2013 – 2018

Das Prüfverfahren wurde am 14.02.2020 abgeschlossen. Die nächste öffentliche Verbandsversammlung findet am 18.11.2021 statt.



Die **Gemeinde Schopfloch** (ca. 2.590 Einwohner) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine **Hauptamtsleitung** (m/w/d) in **Vollzeit**.

Ihr Aufgabenbereich umfasst im Wesentlichen den klassischen Verantwortungsbereich des Hauptamts mit den allg. Verwaltungsaufgaben, sowie die Geschäftsstelle des Gemeinderats und der weiteren kommunalen Gremien, den Bereich Organisation und EDV, Wahlen, die öffentliche Sicherheit und Ordnung sowie Bauangelegenheiten. Änderungen im Aufgabenzuschnitt bleiben vorbehalten.

Wir erwarten ein abgeschlossenes Studium als Bachelor of Arts – Public Management bzw. Diplom – Verwaltungswirt (FH) oder eine vergleichbare Qualifikation, ein hohes Maß an selbständiger Denk- und Arbeitsweise sowie Eigeninitiative und Zuverlässigkeit. Freundliches, sicheres und bürgernahes Auftreten wird erwartet.

Wir bieten eine verantwortungsvolle Führungsposition in einem offenen und kollegialen Verwaltungsteam sowie eine Anstellung im Angestelltenverhältnis (bis zu EG 11 TVöD) oder bei Vorliegen entsprechender Voraussetzungen in das Beamtenverhältnis (bis A 11).

#### Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bis zum **21.12.2020** an die Gemeinde Schopfloch, Marktplatz 2, 77296 Schopfloch oder per E-Mail an <u>k.klaassen@schopfloch.de</u>

#### **GESTALTEN SIE SCHOPFLOCH AKTIV MIT!**

# Änderungswünsche der Abfallbehältergröße

Die Vorbereitungen zur Müllabfuhrveranlagung sind in vollem Gange. Falls Sie noch Änderungswünsche im Blick auf die Behältergröße haben, bitten wir Sie, diese Wünsche bis spätestens 11. Dezember 2020 im Bürgerbüro, Rathaus Schopfloch, Frau Wörle (Tel.: 9603-16) oder den Ortschaftsverwaltungen Oberi flingen, Frau Wörle (Tel.: 63 64) bzw. Unteriflingen, Frau Stirm (Tel.: 62 75) mitzuteilen.

Nach dem 11.12.2020 können Änderungen erst wieder berücksichtigt werden, wenn die Müllmarken 2021 zugestellt worden sind.

# Sind die Reisepapiere noch in Ordnung?

Diese Frage sollte man sich schon frühzeitig vor der Planung der Urlaubsreise stellen und überprüfen, ob der Personalausweis bzw. Reisepass noch gültig ist.

Sollte die Gültigkeit der Ausweisdokumente bereits abgelaufen sein, stellen Sie bitte rechtzeitig einen Antrag auf einen neuen Ausweis bzw. Reisepass.

Für die Beantragung eines Personalausweises bzw. eines Reisepasses ist ein biometrisches Passbild neuesten Datums sowie eine Geburts- bzw. Heiratsurkunde erforderlich.

Die Gebühren betragen für:

#### Personalausweis

22,80 Euro (bis 24. Lebensjahr) 28,80 Euro (ab 24. Lebensjahr)

#### Reisepass

37,50 Euro (bis 24. Lebensjahr) 60,00 Euro (ab 24. Lebensjahr)

## Räumfahrzeuge nicht behindern

Es ist sehr wichtig, dass die Räumfahrzeuge bei winterlichen Straßenverhältnissen freie Fahrt haben und überall durchkommen. Deshalb sollten Fahrzeuge grundsätzlich nur am Straßenrand abgestellt werden, wenn weder Stellplatz noch Garage vorhanden sind.

Lässt es sich nicht vermeiden am Straßenrand zu parken, sollte dies möglichst nur auf einer Seite geschehen, da das versetzte Parken die Räumfahrzeuge stark behindert. Zudem sollte darauf geachtet werden, dass die Fahrbahn für den Verkehr noch breit genug ist.

Wir danken für Ihr Verständnis.

## Vorbereitung für die Winterzeit

Die Mitarbeiter des Gemeindebauhofes haben die Vorbereitungen für den bevorstehenden Winter getroffen. So säumen die Gemeindeverbindungsstraßen wieder Schneepfähle, die bei vielleicht doch noch zu erwartendem Schneefall als Orientierungshilfe für den Autofahrer und die Schneeräumfahrzeuge dienen.

Auch wurden im Ortskern wieder Streugutbehälter aufgestellt und mit Streusplitt gefüllt. Im Übrigen wird das Streumaterial (auch in den Teilorten) an den bekannten Lagerplätzen deponiert. Es steht der Bevölkerung ebenso zur Verfügung wie natürlich dem Gemeindebauhof, der im Arbeitseinsatz darauf zurückgreifen wird.

Wie in den vergangenen Jahren werden sich die Mitarbeiter des Gemeindebauhofes um eine korrekte und rasche Abwicklung des Winterdienstes bemühen und dabei ein möglichst umweltgerechtes Verhalten an den Tag legen. So wird bekanntlich Streusalz nur – soweit erforderlich – auf besonders gefährdeten Straßenabschnitten wie auf Steigungen bzw. Gefällabschnitten eingesetzt.

# Veröffentlichung von Geburtstags- und Ehejubiläen

Seit vielen Jahren ist es ein schöner Brauch, dass wir unseren Einwohnern ab dem 70. Geburtstag zu jedem fünften weiteren Geburtstag (70, 75, 80, ...) und Ehepaaren mit Jubiläumsanlass im Mitteilungsblatt Schopfloch sowie in dem Schwarzwälder Boten und der Südwest Presse gratulieren.

Aufgrund der neuen Datenschutz-Grundverordnung benötigen wir hierfür ab sofort Ihre Zustimmung.

#### Ab sofort gilt:

Wenn Sie eine Veröffentlichung Ihres Geburtstages oder Jubiläums im Mitteilungsblatt der Gemeinde Schopfloch wünschen, so bitten wir Sie uns dies schriftlich mitzuteilen und der Veröffentlichung Ihrer persönlichen Daten (Bei einem Geburtstagsjubiläum: Vorname, Name, Geburtsdatum, Jubiläum. Bei einem Ehejubiläum: Vornamen, Namen, ggf. Geburtsname, Hochzeitsdatum, Jubiläum der beiden Ehepartnern.) zuzustimmen.

Wir würden uns freuen, wenn dieser schöne Brauch in unserer Gemeinde fortgeführt werden kann. Geburtstag / Ehejubiläum: Ich stimme der Veröffentlichung und der Verarbeitung meiner persönlichen Daten anlässlich meiner Geburtstagsjubiläen Ehejubiläen im Mitteilungsblatt der Gemeinde Schopfloch zu. Ich stimme der Weitergabe meiner persönlichen Daten zur Veröffentlichung und Verarbeitung anlässlich meiner Geburtstagsjubiläen, meiner Ehejubiläen an die Südwest Presse. an den Schwarzwälder Boten zu. Diese Zustimmung gilt bis zu meinem schriftlichen Widerruf. Unterschrift Unterschrift Ehepartner bei Ehejubiläum

#### Müllecke



## Abfuhr der blauen Papiertonne

Die nächste Abfuhr der Papiertonne findet am Montag, 07.12.2020 statt.

# Oberiflingen



## Sprechstunde des Ortsvorstehers

Die nächste Sprechstunde findet am **Mittwoch, 09.12.2020,** in der Zeit von 19:00 bis 20:00 Uhr im Rathaus Oberiflingen statt.

## Unteriflingen



### **Einladung zur Sitzung des Ortschaftsrates Unteriflingen**

Am Dienstag, 15. Dezember 2020 um 19:00 Uhr findet die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Unteriflingen im Rathaus in Unteriflingen, Gemeindesaal statt, zu der Sie hiermit ordnungsgemäß eingeladen werden.

#### Tagesordnung: - öffentlich -

- 1. Bebauungsplan "Gillteich"
  - Mögliche Anpassung des Bebauungsplans
- 2. Vorstellung der Landschaftsarchitektin Frau Ulrike Kern sowie diverse Projekte
- 3. Renaturierung Tälesbach
  - Stand des Verfahrens und weiteres Vorgehen
- 4. Baugesuche
- 5. Bekanntgaben und Verschiedenes

Bei Tagesordnungspunkt 2 ist die Landschaftsarchitektin Frau Ulrike Kern und bei Tagesordnungspunkt 3 Frau Wehle vom Landratsamt Freudenstadt anwesend.

Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an.

aez.

gez.

Hermann Schwizler Ortsvorsteher

Kaas Klaassen Bürgermeister

#### **Ende des amtlichen Teils**

## Von anderen Behörden und Ämtern

## **Landratsamt Freudenstadt**



#### Medieninformation Nr. 216

# Sehr gute Resonanz auf online-JuLeiCa-Schulung

Erstmals online fand das JuLeiCa Schulungsangebot des Kreisjugendrings Freudenstadt e. V. statt; im Gegensatz zu früheren Präsenz-Schulungen auch mit Beteiligung von Vereinen und Verbän den außerhalb des Landkreises Freudenstadt. Durch das digitale Angebot konnte so die Teilnehmerzahl, im Vergleich zum letzten Auffrischungskurs, verdreifacht werden.

Angeleitet von Referentin Jessica Belvis von der Akademie der Jugendarbeit aus Stuttgart, erarbeitete sich die engagierte Gruppe Jugend icher und Erwachsener zwei Wochenenden lang das Basiswissen für die ehrenamtliche Arbeit mit Kindern und Jugendlichen.

In Anlehnung an die Kinder-Quizshow eins, zwei oder drei wurden online die Antworten zu Rechtsfragen der Jugendarbeit gevotet und anschließend von Kreisjugendreferentin Magdalena Becht erläutert.

Am letzten Tag der Herbstreihe begegneten sich die Gruppe in virtuellen Räumen um das Erlernte anhand eigener Projektplanungen zu vertiefen. Umfangreiche und kreative Konzepte für eine mehrtägige Freizeit, den Ausbau eines Bauwagens und ein Winterferienprogramm, für Kinder und Jugendliche wurden von A - Zausgetüftelt.

Trotz dieses erfolgreichen Starts wünscht sich der Kreisjugendring im Frühling wieder eine persönliche Begegnung mit allen Teilnehmern und Teilnehmerinnen.

Die Frühlingsreihe findet am 5. und 6. sowie am 12. und 13. März statt. Die Schulungen finden an Freitagen jeweils von 19:00 bis 21:30 Uhr und an Samstagen von 9:00 bis 16:30 Uhr statt. Ein Einstieg in die Jugendleiterschulung ist auch im Frühling möglich. Für die Bildungsreihe wird ein Teilnehmerbeitrag erhoben.

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, ist eine Anmeldung per E-Mail an stefanie.ebert@kjr-fds oder unter Telefon 0175 540 5444 erforderlich.

#### Medieninformation Nr. 217

## Welttag Seelische Gesundheit 2020

Eine traditionsreiche Veranstaltung geht neue Wege

"Auf den Kopf gestellt – Leben-Leiden-Neu sortieren", unter diesem Motto fanden kürzlich drei Veranstaltungen des Welttages für seelische Gesundheit im Landkreis Freudenstadt statt. Im Jahr 2020 hat die Corona-Pandemie die Lebenswelt aller Menschen auf die eine oder andere Weise auf den Kopf gestellt. Seit März muss sich jeder laufend auf neue Situationen einstellen und mit Einschränkungen, Lockerungen und Ungewissheit über die weitere Entwicklung umgehen.

Der Welttag für seelische Gesundheit 2020 im Landkreis Freudenstadt hat deshalb bewusst das Thema Corona aufgegriffen, um positive und negative Erfahrungen zusammenzutragen, zu teilen und zu reflektieren. Ein Ziel der Veranstaltungen war es, Alltagstipps, Haltungen und Strategien vorzustellen, wie auch in Krisenzeiten ein klarer Kopf bewahrt werden kann.

Unter Beachtung der Corona-Vorgaben fand der Welttag 2020 in ganz unkonventioneller Weise statt.

Die Vorbereitungen zum Welttag für Seelische Gesundheit 2020 entwickelten eine positive Eigendynamik und bestätigten einmal mehr, dass jede Krise auch Chancen offenlegen kann. Dinge, die man aus Routine immer gleich oder ähnlich gemacht hat, wurden plötzlich komplett neu überdacht und weckten die Kreativität aller Beteiligten. In Kooperation mit dem Subiacokino wurden Filme gezeigt. Im Anschluss bestand die Möglichkeit, sich begleitet über die Filme und darüber hinaus auszutauschen.